

Jahresabschluss und Rechenschaftsbericht

für das Haushaltsjahr 2013

Gemeinde Hambergen



Inhaltsverzeichnis

1	Inhalt	
2	Allgemeines	3
3	Ergebnisrechnung	6
4	Finanzrechnung	6
5	Schlussbilanz zum 31.12.2013	7
6	Anhang zum Jahresabschluss	8
7	Rechenschaftsbericht.....	9
7.1	Verlauf der Haushaltswirtschaft und finanzwirtschaftliche Lage.....	9
7.2	Bewertung der Ergebnisrechnung.....	9
7.3	Bewertung der Finanzrechnung.....	11
7.4	Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen.....	13
7.5	Haushaltsreste	14
7.6	Bewertung der Schlussbilanz.....	15
7.7	Fazit.....	19
8	Kennzahlen	19
9	Vollständigkeitserklärung	22
10	Anlagen zum Rechenschaftsbericht.....	26

2 Allgemeines

Gemäß § 129 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) ist der Jahresabschluss innerhalb von drei Monaten nach dem Ende des Haushaltsjahres aufzustellen.

Mit dem Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2013 können nun weitere Vergleiche vorgenommen und Entwicklungen beginnend ab der Ersten Eröffnungsbilanz bewertet werden.

Grundlage für die Haushaltswirtschaft ist der Haushaltsplan. Die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2013 wurde vom Gemeinderat in seiner Sitzung am 04.04.2013 beschlossen. Für die genehmigungspflichtigen Teile der Haushaltssatzung wurde die Genehmigung von der Kommunalaufsicht am 12.07.2013 erteilt.

Die Haushaltssatzung wurde am 29.07.2013 bekannt gemacht und trat am 10.08.2013 in Kraft.

Die Haushaltssatzung wies nachfolgende Beträge aus:

§ 1

1. Im Ergebnishaushalt

1.1	Ordentliche Erträge	3.699.400 €
1.2	Ordentliche Aufwendungen	3.859.800 €
1.3	Außerordentliche Erträge	- €
1.4	Außerordentliche Aufwendungen	- €

2. im Finanzhaushalt

2.1	Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	3.624.400 €
2.2	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	3.661.300 €
2.3	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	- €
2.4	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	90.100 €
2.5	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	90.100 €
2.6	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	87.600 €

§ 2

Eine Kreditermächtigung in Höhe von 90.100 € wurde veranschlagt.

Verpflichtungsermächtigungen wurden nicht veranschlagt (§ 3).

Der Höchstbetrag der Liquiditätskredite wurde auf 520.000 € festgesetzt (§ 4).

Die Hebesätze für die Realsteuern wurden festgesetzt auf (§ 5):

Grundsteuer A 415 v. H.

Grundsteuer B 415 v. H.

Gewerbsteuer 350 v. H.

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen bis 1.000 € oder 10 v. H. des Haushaltsansatzes, höchstens aber 2.000 € gelten als unerheblich (§ 6).

Teilhaushalte

Ergebnishaushalt

	Bezeichnung Teilhaushalt	ordentliche Erträge	ordentliche Aufwendungen	ordentliches Ergebnis	außer-ordentliche Aufw.	außer-ordentliche Erträge	außer-ordentlichen Ergebnis	Gesamtergebnis
TH 0	Bürgermeister	- €	8.800 €	- 8.800 €	- €	- €	- €	- 8.800 €
TH 2	Innere Verwaltung	150.000 €	724.000 €	- 574.000 €	- €		- €	- 574.000 €
TH 3	Finanz-, Schulabteilung	3.546.200 €	3.056.300 €	489.900 €	- €	- €	- €	489.900 €
TH 4	Ordnungs-, Sozialabteilung	3.200 €	70.700 €	- 67.500 €	- €	- €	- €	- 67.500 €
	Gesamthaushalt	3.699.400 €	3.859.800 €	- 160.400 €	- €	- €	- €	- 160.400 €

Finanzhaushalt

	Bezeichnung Teilhaushalt	Einzahlungen lfd. Verw.tätigkeit	Auszahlungen lfd. Verw.tätigkeit	Saldo lfd. Verwaltungs-tätigkeit	Einzahlungen f. Investitionen	Auszahlungen f. Investitionen	Saldo Investitions-tätigkeit	Einz. Finanzierungs-tätigkeit	Auszahlung Finanzierungs-tätigkeit	Saldo Finanzierungs-tätigkeit
TH 0	Bürgermeister	- €	8.800 €	- 8.800 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
TH 2	Innere Verwaltung	109.700 €	563.500 €	- 453.800 €	- €	90.100 €	- 90.100 €	- €	- €	- €
TH 3	Finanz-, Schulabteilung	3.511.500 €	3.018.300 €	493.200 €	- €	- €	- €	90.100 €	87.600 €	2.500 €
TH 4	Ordnungs-, Sozialabteilung	3.200 €	70.700 €	- 67.500 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
	Gesamthaushalt	3.624.400 €	3.661.300 €	- 36.900 €	- €	90.100 €	- 90.100 €	90.100 €	87.600 €	2.500 €

Gesetzliche Grundlagen und Bestandteile

Die gesetzliche Grundlage zur Aufstellung des Jahresabschlusses ist § 128 NKomVG. Konkretisiert werden die Bestimmungen des NKomVG durch §§ 48-58 der Gemeindehaushalts- und Kassenverordnung (GemHKVO).

Die Darstellung des Jahresabschlusses richtet sich nach den durch das Ministerium für Inneres und Sport verbindlich vorgeschriebenen Mustern.

Der Jahresabschluss besteht aus der Ergebnisrechnung, der Finanzrechnung, der Bilanz sowie einem Anhang.

Der Anhang zum Jahresabschluss gibt auch Auskunft über die Bewertungsmethoden, Abweichungen in Bezug auf die bilanziellen Abschreibungen sowie über Besonderheiten in Bezug auf Bilanzierungsgebote und -verbote. Der Anhang zum Jahresabschluss setzt sich wie folgt zusammen:

1. Rechenschaftsbericht

Der Rechenschaftsbericht bildet gemäß § 57 GemHKVO den Verlauf der Haushaltswirtschaft und die finanzwirtschaftliche Lage der jeweiligen Gemeinde ab.

2. Anlagenübersicht

Die Anlagenübersicht stellt die Entwicklung der einzelnen Vermögenstände des Anlagevermögens (ohne Finanzvermögen) dar. Die Anlagenübersicht wird nach dem verbindlichen Muster 16 zur GemHKVO aufgestellt.

3. Schuldenübersicht

Die Schuldenübersicht bildet die Restlaufzeiten der einzelnen Verbindlichkeiten. Die Werte der Schuldenübersicht decken sich mit den in der Bilanz ausgewiesenen Verbindlichkeiten. Die Schuldenübersicht wird im verbindlichen Muster 17 der GemHKVO dargestellt.

4. Forderungsübersicht

Die Forderungsübersicht bildet die Forderungen nach den aufgezeigten Restlaufzeiten ab. Die Aufstellung der Forderungsübersicht richtet sich nach der Gliederung der Bilanz und wird im verbindlichen Muster 18 der GemHKVO dargestellt.

3 Ergebnisrechnung

Gesamtergebnisrechnung

Die Ergebnisrechnung schließt mit folgenden Summen ab:

Ordentliche Erträge	4.163.339,01 €
Ordentliche Aufwendungen	4.156.472,26 €
Ordentliches Ergebnis	6.866,75 €
Außerordentliche Erträge	5.018,83 €
Außerordentliche Aufwendungen	688,95 €
Außerordentliches Ergebnis	4.329,88 €
Jahresergebnis	11.196,63 €

Zum Jahresergebnis der Teilhaushalte wird auf die Anlagen verwiesen.

4 Finanzrechnung

Gesamtfinanzrechnung

Die Finanzrechnung schließt mit folgenden Summen ab:

Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	4.072.644,44 €
Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	3.794.898,75 €
Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	277.745,69 €
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00 €
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	19.345,60 €
Saldo aus Investitionstätigkeit	-19.345,60 €
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00 €
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	87.394,89 €
Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-87.394,89 €
Daraus ergeben sich	
Gesamteinzahlungen	4.072.644,44 €
Gesamtauszahlungen	3.901.639,24 €
Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen	0,00 €
Saldo der Finanzrechnung	171.005,20 €

5 Schlussbilanz zum 31.12.2013

Aktiva		Haushaltsjahr 2012 EUR	Haushaltsjahr 2013 EUR	Veränderungen
1	Immaterielles Vermögen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
2	Sachvermögen	10.857.369,44 €	10.693.245,27 €	-164.124,17 €
3	Finanzvermögen	41.936,97 €	87.100,87 €	45.163,90 €
4	Liquide Mittel	0,00 €	0,00 €	0,00 €
5	Aktive Rechnungsabgrenzung	0,00 €	437,50 €	437,50 €
Bilanzsumme AKTIVA		10.899.306,41 €	10.780.783,64 €	-118.522,77 €

Passiva		Haushaltsjahr 2012 EUR	Haushaltsjahr 2013 EUR	Veränderungen
1	Nettoposition	8.751.842,93 €	8.713.490,06 €	-38.352,87 €
1.1	Basis-Reinvermögen	6.935.986,51 €	6.935.986,51 €	0,00 €
1.2	Rücklagen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
1.3	Jahresergebnis	-289.717,80 €	-278.521,17 €	11.196,63 €
1.4	Sonderposten	2.105.574,22 €	2.056.024,72 €	-49.549,50 €
2	Schulden	2.015.254,50 €	1.753.583,49 €	-261.671,01 €
2.1	Geldschulden	1.999.415,37 €	1.741.015,28 €	-258.400,09 €
2.1	davon Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	1.566.681,28 €	1.479.286,39 €	-87.394,89 €
2.1	davon Liquiditätskredite 2397802 Kontokorrent KSK (ZW 2)	432.734,09 €	261.728,89 €	-171.005,20 €
2.2	Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0,00 €	0,00 €	0,00 €
2.3	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
2.4	Transferverbindlichkeiten	0,00 €	0,00 €	0,00 €
2.5	Sonstige Verbindlichkeiten	15.839,13 €	12.568,21 €	-3.270,92 €
3	Rückstellungen	132.058,98 €	313.560,09 €	181.501,11 €
4	Passive Rechnungsabgrenzung	150,00 €	150,00 €	0,00 €
Bilanzsumme PASSIVA		10.899.306,41 €	10.780.783,64 €	-118.522,77 €

Vorbelastung künftiger Haushaltsjahre

1	Haushaltsreste	31.769,00 €
2	Bürgschaften	0
3	Gewährleistungsverträge	0
4	In Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen	0
5	Verpflichtungsermächtigungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0
6	über das Haushaltsjahr gestundete Beträge	0

Die Vollständigkeit und Richtigkeit des Jahresabschlusses wird gemäß § 129 NKomVG festgestellt.

Hambergen, 01.08.2018

Gemeinde Hambergen

Der Bürgermeister

Gerd Brauns

6 Anhang zum Jahresabschluss

Im Anhang des Jahresabschlusses werden diejenigen Angaben aufgenommen, die für das Verständnis sachverständiger Dritter notwendig sind. Daher werden die wichtigsten Posten der Ergebnis- und Finanzrechnung und der Bilanz erläutert (§ 55 I GemHKVO).

Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden im Jahresabschluss 2013

Die Anlagegüter sind nach den Anschaffungs- und Herstellungswerten bewertet (§§ 44 ff GemHKVO). Dazu gehören die Grundsätze der Bilanzidentität und der Einzelbewertung, die Prinzipien der Vorsicht, der Realisation, Imparität und Wertaufhellung.

In der Bilanz sind Vermögen und Schulden vollständig darzustellen. Grundsätzlich ist nach § 37 GemHKVO zum Schluss eines jeden Haushaltsjahres eine vollständige Inventur durchzuführen. Aus Gründen der Vereinfachung wird jedoch § 38 I GemHKVO angewendet. Diese Regelung erlaubt, auf die körperliche Inventur zu verzichten. Bedingung hierfür ist, dass die Buchinventur die tatsächlichen Verhältnisse zutreffend darstellt. Das eingesetzte Finanzbuchhaltungsprogramm CIP erlaubt einen Abgleich zwischen Finanz- und Anlagenbuchhaltung. So ist eine permanente Inventur sicher gestellt.

Allerdings sind die Verzeichnisse zur Ersten Eröffnungsbilanz noch nicht vollständig. Eine Erstinventur, auf die die Vereinfachungsregel angewendet werden kann, wird dem Rechnungsprüfungsamt im Zusammenhang mit den zu prüfenden Jahresabschlüssen 2013 und 2014 vorgelegt. Eine Vorratsbuchhaltung wird nicht geführt.

Für die Abschreibungen (§ 47 III GemHKVO) wird die verbindliche Tabelle des Landes Niedersachsen angewendet (Ausführungserlass zur Gemeindehaushalts- und -kassenverordnung, Anlage 19 - RdErl. des MI vom 04.12.2006 (Nds.MBl. Nr. 2/2007 S. 42) -). Die Abschreibung wird linear berechnet. Soweit diese Abschreibungstabelle keine Regelung enthält, wird beim Anlagegut auf die verwendete Abschreibungstabelle verwiesen.

Die Schulden sind mit dem Rückzahlungsbetrag ausgewiesen. Bei den Schulden handelt es sich um langfristige Kredite am Kreditmarkt (siehe Anlagen zum Anhang), Verbindlichkeiten aus der Einheitskasse und um sonstige Verbindlichkeiten.

Abweichungen von den Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Von den bisherigen Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurde nicht abgewichen.

Nicht bilanzierte Verpflichtungen und Haftungsverhältnisse

Nicht bilanzierte Haftungsverhältnisse und/oder Verpflichtungen der Gemeinde Hambergen gegenüber Dritte bestehen nicht.

Jahresergebnisse (Überschüsse / Fehlbeträge)

Die Jahresrechnung 2010 wies einen Fehlbetrag aus, das Haushaltsjahr 2011 schloss mit einem Überschuss ab und die Ergebnisrechnung 2012 mit einem Fehlbetrag von 31.481,33 €. Das Haushaltsjahr 2013 schließt mit einem Überschuss von 11.233,89 € ab. Die kumulierten **Fehlbeträge** belaufen sich somit zum Jahresabschluss 2013 auf 278.483,91 €.

7 Rechenschaftsbericht

7.1 Verlauf der Haushaltswirtschaft und finanzwirtschaftliche Lage

Die Haushaltssatzung der Gemeinde Hambergen mit dem Haushaltsplan wurde vom Gemeinderat in seiner Sitzung am 04.04.2013 beschlossen. Für die genehmigungspflichtigen Teile der Haushaltssatzung, hier: Kreditermächtigung § 2 der Haushaltssatzung, erteilte der Landkreis Osterholz mit Verfügung vom 12.07.2013 die Genehmigung.

7.2 Bewertung der Ergebnisrechnung

Nach § 55 I 2 GemHKVO werden die wichtigsten Ergebnisse und erhebliche Abweichungen der Jahresergebnisse von den Haushaltsansätzen erläutert.

Die Haushaltsplanung wies im ordentlichen Ergebnishaushalt einen Fehlbedarf von 160.400 € aus. Aufgrund der guten wirtschaftlichen Entwicklung und Einsparungen konnte der planerische Fehlbedarf im Ergebnis verbessert werden, sodass ein Überschuss von 6.866,75 € verblieb.

Im außerordentlichen Ergebnishaushalt konnte ein Überschuss von 4.329,88 € erzielt werden.

Die Gesamtergebnisrechnung schließt somit mit einem Überschuss von 11.196,63 €.

Im Rahmen einer Vereinfachung werden hier die größeren Abweichungen in den Haushaltspositionen erläutert. Soweit über-, bzw. außerplanmäßiger Aufwand entstand, wird der Planansatz mit dem über-, bzw. außerplanmäßigen Aufwand dargestellt (Beträge auf volle Euro gerundet).

Ordentliche Erträge

Bezeichnung	Plan	Ist	Abweichung	i.v.H.
Steuern und ähnliche Abgaben	3.320.500 €	3.560.103 €	239.603 €	7,22%
<i>Grundsteuer B</i>	862.300 €	864.842 €	2.542 €	0,29%
<i>Gewerbesteuer</i>	494.500 €	689.919 €	195.419 €	39,52%
<i>Gemeindeanteile an der Einkommenssteuer</i>	1.856.100 €	1.898.400 €	42.300 €	2,28%
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	27.000 €	200.473 €	173.473 €	642,49%
<i>Zuweisungen für laufenden Zwecke von Gemeinden</i>	27.000 €	140.599 €	113.599 €	420,74%
<i>Zuweisungen für laufenden Zwecke von Samtgemeinde</i>	- €	59.000 €	59.000 €	0,00%
Auflösungserträge aus Sonderposten	65.600 €	89.550 €	23.950 €	36,51%
öffentl.-rechtl. Entgelte	3.500 €	2.250 €	- 1.250 €	-35,71%
privatrechtl. Entgelte	94.100 €	95.198 €	1.098 €	1,17%
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	28.400 €	28.959 €	559 €	1,97%
<i>Erstattungen von Gemeinden (GV)</i>	20.400 €	28.959 €	8.559 €	41,96%
Zinsen und ähnliche Finanzerträge	1.300 €	473 €	- 827 €	-63,59%
aktivierte Eigenleistungen	- €	- €	- €	
sonstige ordentliche Erträge	159.000 €	186.332 €	27.332 €	17,19%
<i>Konzessionsabgaben</i>	157.000 €	184.207 €	27.207 €	17,33%

Erläuterungen hierzu:

Steuern und ähnliche Abgaben

Bei der Grundsteuer B und bei der Gewerbesteuer wurden höhere Erträge erzielt.

Die Einkommensteueranteile fielen ebenfalls höher aus.

Zuwendungen und allgemeine Umlagen:

Die Zuweisung vom Landkreis (Qualitätskostenzuschuss) für die Kindergärten und die Erträge aus dem beitragsfreien Vorschuljahr (Weiterleitung an den Träger) fielen höher aus.

Zudem war die Erstattung der Samtgemeinde für die Kinderkrippe nicht in der Planung berücksichtigt.

Auflösungserträge aus Sonderposten:

Auflösungserträge aus Sonderposten: Die Bewertung des Vermögens war zum Zeitpunkt der Aufstellung des Haushaltsplans noch nicht abgeschlossen. Daher konnten in der Haushaltsplanung die Auflösungserträge aus Sonderposten (Investitionsförderungen) nicht vollständig berücksichtigt sein.

Privatrechtliche Entgelte:

Der Haushaltsplanansatz bei den Mieten und Pachten wurde erreicht.

Kostenerstattungen und Kostenumlagen:

Diese Position enthält insbesondere die Erstattung der Samtgemeinde für die Tätigkeit des Hausmeister des Heimathauses für Tätigkeiten an der Grundschule Ströhe, die 33 % Beteiligung der Samtgemeinden an den Aufwendungen für die Unterhaltung und Bewirtschaftung der Uwe-Brauns Halle und den Anteil der Samtgemeinde an den Bewirtschaftungskosten des Alten Rathauses.

Sonstige ordentliche Erträge:

Die Erträge aus der Konzessionsabgabe sind höher ausgefallen, als nach den Vorjahren erwartet werden konnte.

Ordentliche Aufwendungen

Bezeichnung	Plan	Ist	Abweichung	i.v.H.
Aufwendungen für aktives Personal	121.400 €	123.365 €	1.965 €	1,62%
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	429.600 €	403.731 €	-25.869 €	-6,02%
<i>Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen</i>	80.000 €	36.165 €	-43.835 €	-54,79%
Abschreibungen	198.500 €	217.473 €	18.973 €	9,56%
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	73.500 €	88.646 €	15.146 €	20,61%
Transferaufwendungen	2.898.200 €	3.182.370 €	284.170 €	9,81%
<i>Gewerbesteuerumlage</i>	96.200 €	162.737 €	66.537 €	69,17%
<i>Kreisumlage</i>	1.363.900 €	1.483.952 €	120.052 €	8,80%
<i>Samtgemeindeumlage</i>	954.900 €	972.471 €	17.571 €	1,84%
sonstige ordentliche Aufwendungen	138.600 €	140.888 €	2.288 €	1,65%

Summe ordentliche Aufwendungen	3.859.800 €	4.156.472 €	296.672 €	7,69%
---------------------------------------	--------------------	--------------------	------------------	--------------

Aufwendungen für aktives Personal:

Bei der Haushaltsplanung wurde von höheren Personalaufwendungen ausgegangen.

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Insbesondere durch die Aktivierung des Um- und Erweiterungsbaus an der Kindertagesstätte Arche wurde Aufwand eingespart.

Abschreibungen:

Bei Aufstellung des Haushaltsplans war das Anlagevermögen nicht vollständig bewertet. Folglich konnten auch die Abschreibungen nicht vollständig bei der Haushaltsplanung berücksichtigt werden. Auch Forderungsberichtigungen sind hier gebucht.

Transferaufwendungen:

Aufgrund der höheren Gewerbesteuereinzahlung fiel auch die **Gewerbesteuerumlage** um etwa 66.500 € höher aus.

Trotz der Inanspruchnahme der 2012 gebildeten Rückstellung war der Aufwand der Kreisumlage auch unter Berücksichtigung einer Rückstellung für 2014 höher.

Durch die gestiegene Steuerkraft muss für 2014 eine höhere Samtgemeindeumlage erbracht werden. Hierfür wurde eine Rückstellung in erforderlicher Höhe (86.590 €) gebucht.

Sonstige ordentliche Aufwendungen:

Die geplanten Aufwendungen fielen in entsprechender Höhe an.

Jahresergebnis	Plan	Ist	Abweichung	i.v.H.
Ordentliches Ergebnis	-160.400 €	6.867 €	167.267 €	-104,28%
außerordentliche Erträge	0 €	5.019 €	5.019 €	
außerordentliche Aufwendungen	0 €	689 €	689 €	
außerordentliches Ergebnis	0 €	4.330 €	4.330 €	
Jahresergebnis	-160.400 €	11.197 €	171.597 €	-106,98%

Teilergebnis-, Teilfinanzrechnungen:

Der Haushalt ist nach den Vorschriften der Gemeindehaushalts- und Kassenverordnung in Teilhaushalte zu gliedern. Diese Gliederung entspricht der örtlichen Verwaltungsgliederung.

Aufgrund der finanziellen Größenordnung des Haushalts und seiner Teilhaushalte wird aus Vereinfachungsgründen an dieser Stelle auf die Erläuterung auch evtl. erheblicher Abweichungen innerhalb der Teilhaushalte verzichtet. Aus den Erläuterungen zum Ergebnis- und Teilhaushalt können die Begründungen übertragen werden.

7.3 Bewertung der Finanzrechnung

Nach § 55 I 2 GemHKVO werden die wichtigsten Ergebnisse und erhebliche Abweichungen der Jahresergebnisse von den Haushaltsansätzen erläutert.

Die Haushaltssatzung wies einen Fehlbedarf im Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeile 18 der Finanzrechnung) von € 40.100 € aus. Unter Berücksichtigung der Tilgung (Zeile 35 der Finanzrechnung) fehlten in der Finanzierung € 127.700 €.

Eine Kreditaufnahme erfolgte 2013 nicht. Der Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit weist einen Überschuss in Höhe von 277.745,69 € aus. Tilgungsleistungen wurden in Höhe von 87.394,89 € erbracht.

Die Auszahlungen (19.345,60 €) aus Investitionstätigkeit sind unten erläutert. Einzahlungen aus Investitionstätigkeit gingen im Haushaltsjahr 2013 nicht ein,

Im Rahmen einer Vereinfachung werden hier die größeren Abweichungen in den Haushaltspositionen der Ein- und Auszahlungen

Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit

Bezeichnung	Plan	Ist	Abweichung	i.v.H.
Steuern und ähnliche Abgaben	3.311.100 €	3.553.264 €	242.164 €	7,31%
<i>Grundsteuer B</i>	860.500 €	859.565 €	- 935 €	-0,11%
<i>Gewerbesteuer</i>	487.500 €	688.836 €	201.336 €	41,30%
<i>Gemeindeanteile an der Einkommenssteuer</i>	1.856.100 €	1.898.400 €	42.300 €	2,28%
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	27.000 €	200.473 €	173.473 €	642,49%
<i>Zuweisungen für lfd. Zwecke von Gemeinden (GV)</i>	27.000 €	140.599 €	113.599 €	420,74%
Öffentlich-rechtliche Entgelte	3.500 €	2.522 €	- 978 €	-27,93%
privatrechtliche Entgelte	94.100 €	95.967 €	1.867 €	1,98%
<i>Mieten und Pachten</i>	92.800 €	89.865 €	- 2.935 €	-3,16%
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	28.400 €	68.959 €	40.559 €	142,81%
<i>Erstattungen von Gemeinden (GV)</i>	20.400 €	68.959 €	48.559 €	238,03%
<i>Erstattungen von Gemeinden (GV) DK 1</i>	8.000 €	- €	- 8.000 €	
Zinsen und ähnliche Einzahlungen	1.300 €	996 €	- 304 €	-23,38%
sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	159.000 €	150.463 €	- 8.537 €	-5,37%

Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.624.400 €	4.072.644 €	448.244 €	12,37%
--	--------------------	--------------------	------------------	---------------

Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit

Bezeichnung	Plan	Ist	Abweichung	i.v.H.
Auszahlungen für aktives Personal	121.400 €	118.173 €	- 3.227 €	-2,66%
Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	457.600 €	437.684 €	- 19.916 €	-4,35%
Zinsen und ähnliche Auszahlungen	73.500 €	88.646 €	15.146 €	20,61%
Transferauszahlungen	2.897.851 €	3.012.427 €	114.576 €	3,95%
sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	138.600 €	137.969 €	- 631 €	-0,45%
Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.688.951 €	3.794.899 €	105.948 €	2,87%

Zu den Erläuterungen wird auf die Erläuterungen zur Ergebnisrechnung verwiesen.

Bis auf die nicht zahlungswirksamen Erträge und Aufwendungen lassen sich die Begründungen für die Finanzrechnung übertragen.

Einzahlungen aus Investitionstätigkeit

Bezeichnung	Plan	Ist	Abweichung	i.v.H.
Zuwendungen für Investitionstätigkeit	- €	- €	- €	#DIV/0!

Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	- €	- €	- €	#DIV/0!
---	-----	-----	-----	---------

Auszahlungen aus Investitionstätigkeit

Bezeichnung	Plan	Ist	Abweichung	i.v.H.
Baumaßnahmen	94.388 €	5.844 €	- 88.544 €	-93,81%
Erwerb von beweglichem Sachvermögen	- €	13.502 €	13.502 €	0,00%
Erwerb von Finanzvermögensanlagen	- €	- €	- €	
Aktivierbare Zuwendungen	- €	- €	- €	

Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	94.388 €	19.346 €	- 75.042 €	-79,50%
---	-----------------	-----------------	-------------------	----------------

Baumaßnahmen

Gartenhaus am Kindergarten

Heißenbüttel 2.810,63 €

Straßenbeleuchtung 3.032,98 €

Die Umrüstung auf LED Beleuchtung wurde ursprünglich als Aufwand gebucht und wird daher nicht als Auszahlung aus Investitionstätigkeit dargestellt!

Erwerb von beweglichem Sachvermögen:

Auf dem Gelände des Kindergartens Hambergen wurde ein Spielgerät (Waldhütte) für 10.560,16 € errichtet.

Zudem wurden mehrere kleinere Vermögensgegenstände für insgesamt 2.941,83 € angeschafft, welche im Sammelposten dargestellt werden.

Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit

Bezeichnung	Plan	Ist	Abweichung	i.v.H.
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	90.100 €	- €	- 90.100 €	-100,00%
Auszahlung Finanzierungstätigkeit; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	87.600 €	87.395 €	- 205 €	-0,23%

Es erfolgte keine Kreditaufnahme; Ordentliche Tilgungszahlungen sind erfolgt.

Zur Verschuldung siehe Bewertung der Schlussbilanz 6.4.2.2.

7.4 Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen

§ 117 NKomVG regelt die über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen. Sie sind nur zulässig, wenn sie zeitlich und sachlich unabweisbar sind; ihre Deckung muss gewährleistet sein. In Fällen von unerheblicher Bedeutung entscheidet der Bürgermeister. § 6 der Haushaltssatzung enthält die Wertgrenzen.

Nicht im Haushaltsplan veranschlagte Abschreibungen oder die veranschlagten Abschreibungen überschreitende Abschreibungen gelten nicht als über- oder außerplanmäßiger Aufwand. Seit der Änderungen des NKomVG aus 10/2016 gelten auch Überschreitungen durch Zuführungen von Rückstellungen für Pensionsverpflichtungen nicht als über-, bzw. außerplanmäßiger Aufwand.

Im Haushaltsjahr 2013 entstanden die nachstehenden über- bzw. außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen.

Deckungskreis/Konto	Betrag	Begründung in Stichworten	Genehmigt am	Mitteilung an Rat am
DK 4 Leistungen Bauhof SG	5.589,51 €	Mehraufwendungen insbesondere bei den Kindertageseinrichtungen durch Einsätze des Bauhofes der SG	ohne	Jahresabschluss
DK 134 Straßen, Wege, Plätze	34.207,86 €	Mehraufwendungen Straßenunterhaltung insbesondere durch Starkregeneignisse	28.000 € genehmigt am ; 6.207,86 ohne Genehmigung	Jahresabschluss
DK 135 Straßenbeleuchtung	134,51 €	geringe Überschreitung	ohne	Jahresabschluss
DK 136 Ausbau Straßenbeleuchtung	1.264,46 €	HAR für Ausbau war nicht hinreichend	26.03.2013, Deckung durch Erstattung Schadenverursacher	Jahresabschluss
Summe:	41.196,34 €			

7.5 Haushaltsreste

Gemäß § 128 III Nr. 5 NKomVG (§ 100 III Nr. 5 NGO) in Verbindung mit § 20 GemHKVO ist dem Anhang zum Jahresabschluss eine Übersicht über die in das folgende Jahr zu übertragenden Haushaltsermächtigungen beizufügen.

Es wurden keine Haushaltsreste für Aufwendungen gebildet.

Für die Erneuerung eines Erdkabels für die Straßenbeleuchtung Am Jantzen Park wurde ein Haushaltsrest in Höhe von 1.768,52 € gebildet.

Zudem wurde für eine Oberflächenentwässerungsmaßnahme ein Haushaltsrest in Höhe von 30.000 € gebildet.

Konto	Bezeichnung	HR aus 2012	Buchung auf HR	HR für 2014
54500.096000 Proj. 202	Erneuerung Erdkabel Straßenbeleuchtung Jantzen Park	1.768,52 €		1.768,52 €
54100.09600 Proj. 402	AiB Oberflächenentwässerung			30.000,00 €
Summe				31.768,52 €

7.6 Bewertung der Schlussbilanz

Aktiva

Die Aktiva gibt Auskunft über das Vermögen der Kommune. Dieses Vermögen gliedert sich in Immaterielles Vermögen, Sachvermögen und Finanzvermögen und liquide Mittel. Zudem wird auf der Aktiva die Aktive Rechnungsabgrenzung ausgewiesen.

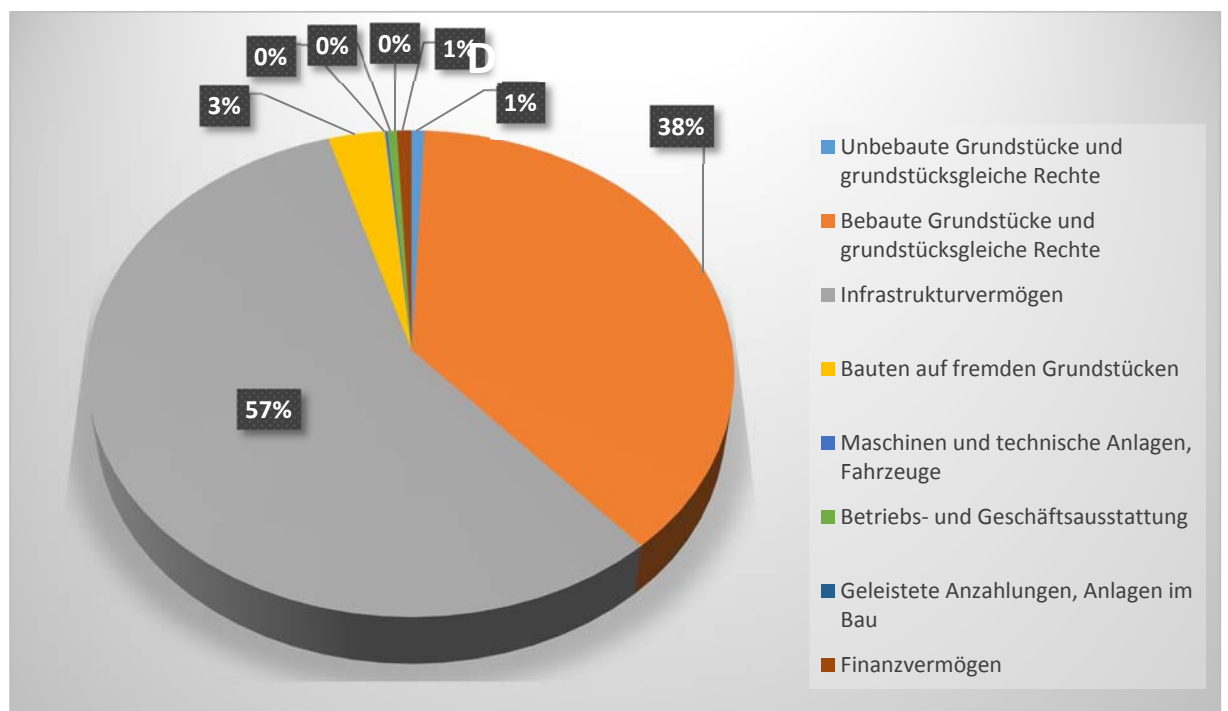
Der Bilanzwert ist eine Stichtagsbetrachtung zum 31.12./01.01. eines jeden Jahres.

In der Schlussbilanz 2012 wies die Aktiva eine Bilanzsumme von 10.899.306,41 Euro aus. In der Schlussbilanz 2013 weist die Aktiva eine Bilanzsumme von 10.780.783,64 Euro aus. Hieraus ergibt sich in 2013 eine Verringerung der Vermögenswerte in Höhe von 118.522,77 Euro.

Zusammensetzung des Anlagevermögens

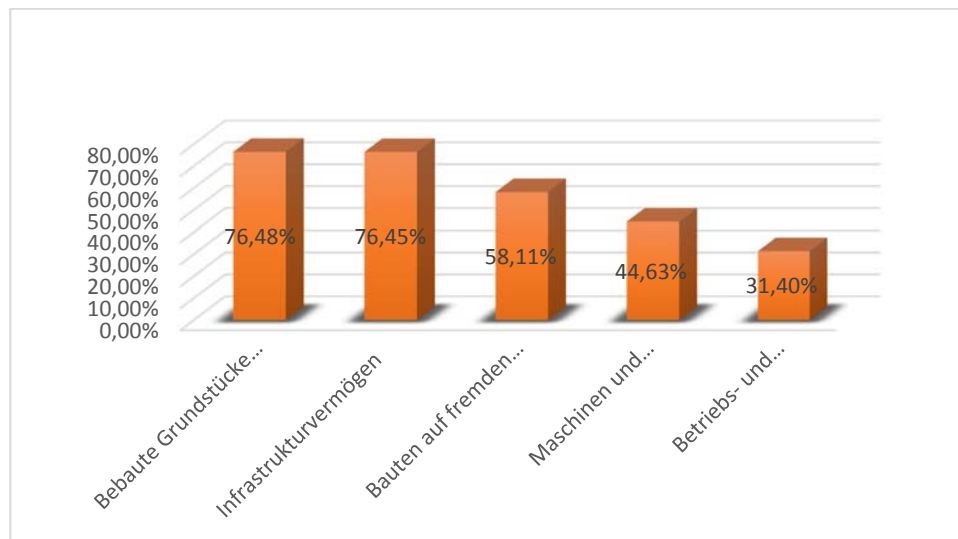
Eine detaillierte Zusammenstellung des Anlagevermögens ist der Anlagenübersicht zu entnehmen.

Das Anlagevermögen setzt sich wie folgt zusammen:



Von den ursprünglichen Herstellungskosten sind noch folgende Werte im bilanziellen Anlagevermögen vorhanden (der Rest ist bereits abgeschrieben):

Anteil der Restbuchwerte an den Anschaffungs- und Herstellungskosten



Immaterielles Vermögen

Die Gemeinde Hambergen verfügt nicht über immaterielles Vermögen.

Sachvermögen

Das Sachvermögen verringerte sich insgesamt um 164.124,17 € auf 10.693.245,27 €.

Im Kindergarten Hambergen fanden Umbauarbeiten statt. Da diese mit RIK-Mitteln gefördert wurden, war die Maßnahme zu aktivieren. In 20123 war für diese Maßnahme noch eine Abschlusszahlung in Höhe von 8.124,33 € zu leisten.

Zudem wurde in mehreren Straßen die Straßenbeleuchtung auf LED umgerüstet.

Finanzvermögen

Insbesondere durch die höheren öffentlich-rechtlichen Forderungen stieg das Finanzvermögen im Vergleich zur Schlussbilanz 2012 €.

Liquide Mittel

Die liquiden Mittel werden in der Bilanz mit 0,00 € ausgewiesen. Zu berücksichtigen sind die Verbindlichkeiten gegen die Einheitskasse der Samtgemeinde in Höhe von 261.728,89 €. Diese verringerten im Vergleich zur Schlussbilanz 2012 um 171.005,20 €.

Aktive Rechnungsabgrenzung

Es wurden aktive Rechnungsabgrenzung aus Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen in Höhe von 437,50 € gebildet.

Passiva

Die Passiva gibt Auskunft über die Mittelherkunft mit der das Vermögen auf der Aktiva finanziert wurde. Die Passiva gliedert sich in die Nettoposition, Schulden und Rückstellungen. Zudem wird auf der Passiva die Passive Rechnungsabgrenzung ausgewiesen.

Der Bilanzwert ist eine Stichtagsbetrachtung zum 31.12./01.01. eines jeden Jahres.

In der Schlussbilanz 2012 wies die Passiva eine Gesamtsumme von 10.899.306,41 € aus. In der Schlussbilanz 2013 weist die Passiva eine Gesamtsumme von 10.780.783,64 € aus.

Hieraus ergibt sich in 2013 eine Verringerung der Bilanzsumme von 118.522,77 €.

Nettoposition

Die Nettoposition stellt den wertmäßigen Überschuss des Vermögens über die Schulden und Rückstellungen der Kommune dar.

Sie ist somit abhängig von der Bewertung und den Bewegungen der übrigen Bilanzpositionen.

Die Nettoposition setzt sich aus dem Basisreinvermögen, den Rücklagen, dem Jahresergebnis und den Sonderposten zusammen.

In der Schlussbilanz 2013 beträgt die Nettoposition eine Gesamtsumme von 8.713.527,32 €.

In der Schlussbilanz 2012 wies die Nettoposition eine Gesamtsumme von 8.751.842,93 € aus.

Sonderposten

Sonderposten werden gemäß § 42 V GemHKVO für Empfangene Investitionszuweisungen und -zuschüsse für abnutzbare Vermögensgegenstände gebildet. Diese werden entsprechend der Nutzungsdauer des Vermögensgegenstandes aufgelöst.

Im Vergleich zur Schlussbilanz 2012 verringerte sich die Summe der Sonderposten um 49.549,50 € auf 2.056.024,72 €.

Für den Umbau des Kindergartens Hambergen erhielt die Gemeinde Hambergen eine Zuwendung des Landkreises in Höhe von 40.000 €. Die Maßnahme wurde unter anderem durch RIK Mittel gefördert, welche erst im Jahr 2014 passiviert wurden.

Schulden

Als Schulden werden neben den Investitionskrediten auch die Verbindlichkeiten aus der Einheitskasse / Liquiditätskredite sowie die Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung bewertet.

Investitionskredite:

Die Verschuldung aus Investitionskrediten beträgt zum Jahresabschluss 2013 1.479.286,39 €.

Eine Kreditaufnahme erfolgte im Jahr 2013 nicht; die ordentliche Tilgung der bestehenden Kredite ist erfolgt. Die nachfolgende Tabelle stellt die Entwicklung der Verschuldung dar. Zum Verschuldungsgrad siehe unter Abschnitt 7.

Konto	Kontobezeichnung	31.12.2010	31.12.2011	31.12.2012	31.12.2013
2311300	Verbindlichkeiten aus Kreditaufn. Land Laufzeit 5 Jahre und mehr	139.658,64 €	129.614,86 €	121.529,56 €	113.233,64 €
2312300	Verbindlichkeiten aus Kreditaufn. Gemeinden Laufzeit 5 Jahre und mehr	13.510,98 €	13.144,65 €	12.772,86 €	12.395,48 €
2317300	Verbindlichkeiten aus Kreditaufn. Kreditinstitute Laufzeit 5 Jahre und mehr	1.303.291,62 €	1.507.271,20 €	1.432.378,86 €	1.353.657,27 €

Summe		1.456.461,24 €	1.650.030,71 €	1.566.681,28 €	1.479.286,39 €
--------------	--	-----------------------	-----------------------	-----------------------	-----------------------

Liquiditätskredite / Verbindlichkeiten aus der Einheitskasse

Konto	Kontobezeichnung	31.12.2010	31.12.2011	31.12.2012	31.12.2013
2791800	Verbindlichkeiten aus der Einheitskasse	673.029,28 €	194.977,82 €	432.734,09 €	261.728,89 €

Rückstellungen

Rückstellungen werden für Verpflichtungen gebildet, die dem Grunde nach zu erwarten sind, deren Höhe oder Fälligkeit aber noch ungewiss sind (§ 123 II NKomVG, § 43 GemHKVO). Der Aufwand ist im Jahr der **Verursachung** darzustellen.

Die Summe der gebildeten Rückstellungen beträgt zum 31.12.2013 insgesamt **313.560,09 €** und ist durch Zuführungen und Auflösungen insgesamt um 181.501,11 € höher als zum Vorjahr.

Nachfolgende Rückstellungen waren im Haushaltsjahr 2013 zu bilden, bzw. wurden aufgelöst/in Anspruch genommen:

Entwicklung der Rückstellungen:

Konto	Kontobezeichnung	31.12.2010	31.12.2011	31.12.2012	31.12.2013
282100	Rückstellung für nicht in Anspruch genommenen Urlaub	3.482,67 €	485,62 €	428,97 €	1.355,64 €
282200	Rückstellung für geleistete Überstunden	2.390,87 €	4.282,62 €	1.632,27 €	5.846,64 €
2824000	Rückstellung für leistungsorientierte Bezahlung	0,00 €	0,00 €	1.260,74 €	1.309,24 €
286100	Rückstellung im Rahmen des Finanzausgleichs	0,00 €	95.334,00 €	118.837,00 €	255.080,00 €
289100	Andere Rückstellungen	0,00 €	6.200,00 €	9.900,00 €	12.800,00 €
2891501	Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten	0,00 €	0,00 €	0,00 €	3.568,57 €
2891501	Andere Rückstellungen (Kita-Träger)	20.000,00 €	0,00 €	0,00 €	33.600,00 €

Passive Rechnungsabgrenzung

Als passive Rechnungsabgrenzung werden Einzahlungen gebucht, die vor dem Abschlussstichtag eingegangen sind, der Ertrag jedoch später entsteht. Auch nicht im Haushaltsjahr verwendete zweckgebundene Erträge sind hier zu buchen (§ 49 III und IV GemHKVO).

Die Mietzahlung für die Nutzung des Heimatshauses im Jahr 2014 führte zur entsprechenden Buchung über 150 €.

7.7 Fazit

In diese Betrachtung ist der Zeitraum vom 31.12.2013 bis zur Aufstellung des Jahresabschlusses im Mai/Juni 2018 einzubeziehen.

Durch die notwendige Konsolidierung und die Reduzierung von Unterhaltungsmaßnahmen im Aufwandsbereich hat sich ein gewisser Sanierungsstau ergeben, den es weiter abzubauen gilt.

Die getätigten und vorgesehenen Investitionen können nur über Kredite finanziert werden. Hier sind insbesondere die Kindertagesstätten, aber auch die Investitionen für die Straßenbeleuchtung und den Straßenbau (Entwässerung) zu nennen.

Die Verschuldung der Gemeinde Hambergen nimmt dadurch zu und die Zinsbelastung steigt, auch wenn die Kreditzinsen sich auf einem niedrigen Niveau bewegen. Dieses wird auch nicht dauerhaft so bleiben.

Erfreulich ist, dass die Entwicklung der Steuern und die Anteile aus den Gemeinschaftssteuern weiterhin stabil ist.

Insgesamt betrachtet, ist stetige Aufgabenerfüllung nicht als gefährdet anzusehen.

8 Kennzahlen

Nach § 21 GemHKVO setzt die Gemeinde nach betriebswirtschaftlichen Grundsätzen eine Kosten- und Leistungsrechnung und das Controlling (Steuerung) mit einem unterjährigen Berichtswesen ein. Diese gesetzliche Forderung betont die örtlichen Bedürfnisse.

Vereinfacht gesagt, fassen Kennzahlen die für die Verwaltung relevanten Sachverhalte zusammen und informieren über deren Entwicklung. Kennzahlen wurden noch nicht gebildet.

Hilfsweise wird daher eine Auswahl aus den Daten der Haushaltswirtschaft dargestellt:

Kennzahl	Aussage	Ergebnis 2013	Ergebnis 2012	Ergebnis 2011
Steuerquote	Die Steuerquote gibt, zu welchem Teil sich die Gemeinde im Haushaltsjahr "selbst" finanzieren kann. Die Kennzahl gibt dabei eine Tendenz an, inwieweit die Kommune in der Zukunft in der Lage ist, ihre Aufgaben aus eigener Kraft zu erfüllen.	85,65%	87,30%	88,87%
Allgemeine Umlagequote	Die allgemeine Umlagequote gibt an, zu welchem Teil sich die Kommune selbst durch Umlagen finanzieren kann. Im Übrigen gilt die Aussage wie bei der Steuerquote.	0,00%	0,00%	0,00%
Personalintensität	Die Personalintensität gibt an, welchen Anteil die Personalaufwendungen an den ordentlichen Aufwendungen ausmachen. Die Kennzahl gibt Auskunft darüber, in welchem Umfang Mittel jetzt und voraussichtlich auch zukünftig für Personalausgaben gebunden sind und anderweitig nicht zur Verfügung stehen.	2,97%	3,03%	3,29%
Abschreibungsintensität	Die Kennzahl zeigt an, in welchem Umfang die Kommune durch die Nutzung ihres Vermögens belastet wird.	5,23%	6,13%	5,96%
Zinslastquote	Die Kennzahl gibt die Belastung der Gemeinde durch Zinsaufwendungen an. Hohe Zinslastquoten haben eingeschränkte Handlungsmöglichkeiten der Gemeinde im Haushaltsjahr und voraussichtlich auch in der Zukunft zur Folge.	2,13%	2,28%	2,27%
Liquiditätskreditquote	Die Kennzahl gibt an, in welchem Verhältnis die Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit zu einander stehen. Je höher die Kennzahl, desto größer ist das Risiko einer möglichen Zahlungsunfähigkeit der Gemeinde.	6,43%	12,15%	5,54%
Reinvestitionsquote	Die Kennzahl gibt an, ob die Investitionen im Haushaltsjahr ausgereicht haben, um den Werteverlust des Anlagevermögens durch Abschreibungen auszugleichen.	8,94%	125,24%	27,01%
Fremdkapitalquote	Der Verschuldungsgrad zeigt die Relation von Nettoposition zur Bilanzsumme und gibt damit Auskunft über die Finanzierungsstruktur.	19,17%	19,70%	18,34%

Deckungszahlen

Die Deckungszahlen sollen Auskunft über die langfristige Stabilität eines Betriebes geben. Je höher die Deckungszahlen, desto besser ist die finanzwirtschaftliche Situation eines Betriebes (aus Kommunales Rechnungswesen in Niedersachsen, Band 2 Jahresabschluss und Jahresabschlussanalyse von Andreas Lasar, Seite 504).

Der Anlagendeckungsgrad errechnet sich aus dem Verhältnis der Nettoposition zum / Anlagevermögen.

	<u>2013</u>		<u>2012</u>	
Nettoposition	8.713.490,06 €	81,49%	8.751.842,93 €	80,61%
/ Anlagevermögen	10.693.245,27 €		10.857.369,44 €	

Der Anlagendeckungsgrad B berücksichtigt zusätzlich das langfristige Fremdkapital.

	<u>2013</u>		<u>2012</u>	
Nettoposition + langfristiges Fremdkapital	8.713.490,06 € 1.479.286,39 €	95,32%	8.751.842,93 € 1.566.681,28 €	95,04%
/ Anlagevermögen	10.693.245,27 €		10.857.369,44 €	

9 Vollständigkeitserklärung

Jahresabschluss der Gemeinde Hambergen zum 31.12.2013

Gegenüber dem Rechnungsprüfungsamt (RPA) des Landkreises Osterholz erkläre ich als Bürgermeister folgendes:

Aufklärung und Nachweise

Die für die Rechnungsprüfung erbetenen und notwendigen Aufklärungen und Nachweise wurden vollständig und nach bestem Wissen und Gewissen gegeben.

Als Auskunftspersonen habe ich die nachfolgend aufgeführten Personen benannt:

Name	Vorname	ggf. für folgende Sachverhalte
Ehrichs	Marco	
Pleuß	Dennis	
Antholz	Burkhard	Kasse

Bücher und Schriften

2.1 Es sind alle Bücher und Schriften vollständig zur Verfügung gestellt worden. Zu den Schriften gehören insbesondere auch vertragliche Vereinbarungen, Dienst- und Arbeitsanweisungen sowie sonstige Organisationsunterlagen, die zum Verständnis der Rechnungslegung erforderlich sind.

2.2 In den vorgelegten Büchern sind alle Geschäftsvorfälle erfasst, die für den Jahresabschluss buchungspflichtig geworden sind.

2.3 Für die Aufstellung des Jahresabschlusses wurden
 eigene EDV-Anlagen eingesetzt.
 Arbeiten auf fremden EDV-Anlagen abgewickelt.
 EDV-Anlagen nicht eingesetzt (die folgenden Punkte 2.4. und 2.5 entfallen).

2.4 Beim Einsatz der EDV-Anlagen

sind die EDV-Verfahren auf der Grundlage der organisatorischen Vorkehrungen und Kontrollen nur nach den zur Verfügung gestellten Programmen und den aufgezeichneten Bedienungseingriffen bzw. den vorgelegten Dienst- und Arbeitsanweisungen sowie Organisationsunterlagen durchgeführt worden.

sind die EDV-Verfahren auf der Grundlage der vertraglichen Vereinbarungen mit fremden Rechenzentren entsprechend den gesetzlichen Anforderungen durchgeführt worden.

wurden die organisatorischen Vorkehrungen und Kontrollen bzw. vertraglichen Vereinbarungen für die Abrechnung nicht durchgängig eingehalten. Die Einzelheiten und Auswirkungen sind in der Anlage erläutert.

Eine Beeinträchtigung der ordnungsgemäßen Rechnungslegung ergibt sich nach meiner Beurteilung

- nicht.
 kann von mir nicht ausgeschlossen werden.

2.5 Im Bereich des Rechnungswesens (z. B. Buchführung, Personalabrechnung, Gebührenabrechnung usw.) werden folgende Programme eingesetzt:

Programmbezeichnung/Versions-Nr.	zertifiziert am	Freigabe am
CIP Kommunal 4.2	10.02.2004	
Varial für die Lohnbuchhaltung	28.03.2012	Für Varial Guide 3.30

Durch eigene Testläufe ist die Funktionalität der Programme nachgewiesen. Der Umfang und die Art der Testläufe sind in der Anlage beschrieben und erläutert.

Nach den Erkenntnissen im laufenden Betrieb ist die Funktionalität der Programme gegeben. Die Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung (GoB) sind/werden erfüllt.

Nach den Erkenntnissen im laufenden Betrieb ist die Funktionalität der Programme nicht vollständig gegeben. Die eingeschränkte Funktionalität und die Auswirkungen auf die Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung (GoB) sind in der Anlage dargestellt.

2.6 Die Grundsätze ordnungsgemäßer Inventur wurden beachtet und alle im wirtschaftlichen Eigentum stehenden Vermögensgegenstände und die Schulden sind erfasst worden.

2.7 Es ist sichergestellt, dass im Rahmen der gesetzlichen Aufbewahrungspflichten und –fristen auch die nicht ausgedruckten Daten der Bücher (vgl. § 36 GemHKVO) jederzeit verfügbar sind und innerhalb angemessener Frist lesbar gemacht werden können.

Jahresabschluss mit Anhang und Anlagen

3.1 Im Jahresabschluss sind alle bilanzierungspflichtigen Vermögensgegenstände, Sonderposten, Rückstellungen, Verbindlichkeiten und Abgrenzungen berücksichtigt. Alle erforderlichen Angaben wurden nach den einschlägigen Rechtsvorschriften gemacht.

3.2 Besondere Umstände, die der Fortführung der Verwaltungstätigkeit/von Teilen der Verwaltungstätigkeit oder der Vermittlung eines den tatsächlichen Verhältnissen entsprechenden Bildes der Vermögens- und Finanzlage entgegenstehen könnten

bestehen nicht.

sind im Anhang gesondert aufgeführt.

sind in der Anlage angegeben.

3.3 Eine Übersicht über

alle Unternehmen, mit denen die Gemeinde zum Bilanzstichtag verbunden war,

alle Unternehmen, mit denen zum Bilanzstichtag ein Beteiligungsverhältnis bestanden hat,

alle Sondervermögen der Gemeinde,

alle Zweckverbände, in denen die Gemeinde zum Bilanzstichtag Mitglied war,

alle Anstalten des öffentlichen Rechts, bei denen die Gemeinde Gewährsträger/Mitgewährsträger zum Bilanzstichtag war,

wurde dem RPA ausgehändigt.

Ausleihungen, Forderungen oder Verbindlichkeiten (einschließlich Eventualverbindlichkeiten) gegenüber den o. g. Unternehmen, bestanden

nicht.

nur in der Höhe, in der sie in der Jahresrechnung als solche ersichtlich sind.

3.4 Verbindlichkeiten aus Gewährleistungsverträgen sowie Haftungsverhältnissen aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten bestanden

nicht

nur in der Höhe, in der sie im Jahresabschluss als solche ersichtlich sind.

3.5 Patronatserklärungen und Bürgschaften, die nicht aus dem Jahresabschluss ersichtlich sind,

bestanden nicht

sind in der Anlage aufgeführt.

3.6 Gewährte Vorschüsse, Kredite sowie eingegangene Haftungsverhältnisse (vgl. § 55 Abs. 2 GemHKVO) bestanden

nicht

nur in der Höhe, in der sie im Anhang angegeben sind.

3.7 Verträge, die wegen ihres Gegenstandes, ihrer Dauer, möglicher Vertragsstrafen oder aus anderen Gründen für die Beurteilung der wirtschaftlichen Lage der Gemeinde von Bedeutung sind oder werden können (z. B. Verträge mit Lieferanten und Abnehmern)

bestanden nicht.

sind in der Anlage aufgeführt.

3.8 Rechtsstreitigkeiten und sonstige Auseinandersetzungen, die für die Beurteilung der wirtschaftlichen Lage der Gemeinde von Bedeutung sind,

lagen am Bilanzstichtag und liegen auch zurzeit nicht vor.

sind in der Anlage aufgeführt.

3.9 Die Sicherheitsstandards nach § 41 GemHKVO sind in der Dienstanweisung vom 14.06.1979 (Neufassung 15.03.2015)

Vollständig geregelt.

nicht vollständig geregelt; Begründung siehe Anlage.

3.10 Bei der Einhaltung kam/kommt es zu folgenden Störungen:

keine.

siehe Anlage.

3.11 Kenntnisse darüber, dass der Jahresabschluss mit Anhang und Anlagen wesentliche falsche Angaben aufgrund von Täuschungen und/oder Vermögensschädigungen enthalten könnte, insbesondere solche denen eine besondere Rolle im internen Kontrollsystem zukommt oder eine wesentliche Auswirkung auf den Jahresabschluss haben könnten

habe ich Ihnen mitgeteilt.

sind mir nicht bekannt.

3.12 Sonstige Verstöße gegen Rechtsvorschriften, ergänzende Satzungen und sonstige ortsrechtliche Bestimmungen, die Bedeutung für den Inhalt des Jahresabschlusses mit Anhang und Anlagen haben könnten,

bestanden nicht.

habe ich Ihnen vollständig mitgeteilt.

Hambergen, den 31.08.2017

Gerd Brauns

10 Anlagen zum Rechenschaftsbericht

Ergebnis- und Finanzrechnung
Bilanz zur Veröffentlichung
Übertragene Haushaltsermächtigungen
Forderungsübersicht
Schuldenübersicht
Rückstellungsübersicht
Anlagenübersicht



Erträge und Aufwendungen	Ergebnis des Vorjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Ansätze des Haushaltsjahres	Plan-Ist-Vergleich mehr (+) weniger (-)
	2012	2013	2013	2013
	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5
1. + Steuern und ähnliche Abgaben	3.247.789,04	3.560.103,36	3.320.500,00	239.603,36
2. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	76.712,56	200.473,43	27.000,00	173.473,43
3. + Auflösungserträge aus Sonderposten	86.363,44	89.549,50	65.600,00	23.949,50
5. + öffentlich-rechtliche Entgelte	2.590,00	2.250,00	3.500,00	-1.250,00
6. + privatrechtliche Entgelte	88.580,52	95.198,20	94.100,00	1.098,20
7. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	27.876,33	28.959,10	28.400,00	559,10
8. + Zinsen und ähnliche Finanzerträge	1.302,25	473,33	1.300,00	-826,67
11. + sonstige ordentliche Erträge	153.961,30	186.332,09	159.000,00	27.332,09
12. = Summe ordentliche Erträge	3.685.175,44	4.163.339,01	3.699.400,00	463.939,01
13. - Aufwendungen für aktives Personal	112.725,68	123.364,81	121.400,00	1.964,81
15. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	372.970,32	403.730,80	457.600,00	-53.869,20
16. - Abschreibungen	227.884,73	217.473,22	198.500,00	18.973,22
17. - Zinsen und ähnliche Aufwendungen	84.734,03	88.645,57	73.500,00	15.145,57
18. - Transferaufwendungen	2.753.556,91	3.182.369,68	2.897.850,79	284.518,89
19. - sonstige ordentliche Aufwendungen	168.559,88	140.888,18	138.600,00	2.288,18
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	3.720.431,55	4.156.472,26	3.887.450,79	269.021,47
21. = Ordentliches Ergebnis	-35.256,11	6.866,75	-188.050,79	194.917,54
22. + außerordentliche Erträge	3.776,78	5.018,83	0,00	5.018,83
23. - außerordentliche Aufwendungen	2,00	688,95	0,00	688,95
24. = außerordentliches Ergebnis	3.774,78	4.329,88	0,00	4.329,88
25. = Jahresergebnis	-31.481,33	11.196,63	-188.050,79	199.247,42
25a.+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	12.100,00	-12.100,00
25b.- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	1.500,00	-1.500,00
25c.+/- Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	10.600,00	-10.600,00
25d.= Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-31.481,33	11.196,63	-177.450,79	188.647,42

*** Ende der Liste "Ergebnisrechnung" ***



Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis des Vorjahres	Ergebnis des Haushalts- jahres	Ansätze des Haushalts- jahres	Plan-Ist-Vergleich mehr (+) weniger (-)
	2012	2013	2013	2013
	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5
1. + Steuern und ähnliche Abgaben	3.209.562,96	3.553.263,67	3.311.100,00	242.163,67
2. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	76.712,56	200.473,43	27.000,00	173.473,43
4. + Öffentlich-rechtliche Entgelte	3.840,00	2.522,39	3.500,00	-977,61
5. + Privatrechtliche Entgelte	88.879,11	95.966,76	94.100,00	1.866,76
6. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	27.876,33	68.959,10	28.400,00	40.559,10
7. + Zinsen und ähnliche Einzahlungen	803,99	996,00	1.300,00	-304,00
9. + sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	154.178,08	150.463,09	159.000,00	-8.536,91
10. = Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.561.853,03	4.072.644,44	3.624.400,00	448.244,44
11. - Auszahlungen für aktives Personal	111.464,94	118.173,28	121.400,00	-3.226,72
13. - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	467.362,22	437.683,79	457.600,00	-19.916,21
14. - Zinsen und ähnliche Auszahlungen	84.734,03	88.645,57	73.500,00	15.145,57
15. - Transferauszahlungen	2.736.506,91	3.012.426,68	2.897.850,79	114.575,89
16. - sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	164.943,06	137.969,43	138.600,00	-630,57
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.565.011,16	3.794.898,75	3.688.950,79	105.947,96
18. = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-3.158,13	277.745,69	-64.550,79	342.296,48
19. + Zuwendungen für Investitionstätigkeit	113.310,00	0,00	0,00	0,00
24. = Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	113.310,00	0,00	0,00	0,00
26. - Baumaßnahmen	257.575,33	5.843,61	94.387,55	-88.543,94
27. - Erwerb von beweglichem Sachvermögen	6.983,38	13.501,99	0,00	13.501,99
31. = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	264.558,71	19.345,60	94.387,55	-75.041,95
32. = Saldo aus Investitionstätigkeit	-151.248,71	-19.345,60	-94.387,55	75.041,95
33. = Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag	-154.406,84	258.400,09	-158.938,34	417.338,43
34. + Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	90.100,00	-90.100,00
35. - Auszahlungen Finanzierungstätigkeit; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	83.349,43	87.394,89	87.600,00	-205,11
36. = Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-83.349,43	-87.394,89	2.500,00	-89.894,89
37. = Finanzmittelbestand	-237.756,27	171.005,20	-156.438,34	327.443,54
40a. = Saldo der Finanzrechnung	-237.756,27	171.005,20	-156.438,34	327.443,54
41. + Anfangsbestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Jahres	-194.977,82	-432.734,09	-432.734,00	- - - - -
42. = Endbestand an Zahlungsmitteln	-432.734,09	-261.728,89	-589.172,34	327.443,45

*** Ende der Liste "Finanzrechnung" ***



A. Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 02 Hambergen

Seite : 29

Datum: 11.12.2018

Uhrzeit: 10:17:14

Teilhaushalte

0 Bürgermeister

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis des Vorjahres	Ergebnis des Haushalts- jahres	Ansätze des Haushalts- jahres	Plan-Ist-Vergleich mehr (+) weniger (-)
	2012	2013	2013	2013
	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5
ordentliche Erträge				
5. + öffentlich-rechtliche Entgelte	1.060,00	0,00	0,00	0,00
6. + privatrechtliche Entgelte	0,00	396,00	0,00	396,00
12. = Summe ordentliche Erträge	1.060,00	396,00	0,00	396,00
ordentliche Aufwendungen				
15. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.155,18	6.483,47	7.000,00	-516,53
18. - Transferaufwendungen	90,00	0,00	0,00	0,00
19. - sonstige ordentliche Aufwendungen	1.556,36	244,90	1.800,00	-1.555,10
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	7.801,54	6.728,37	8.800,00	-2.071,63
21. = ordentliches Ergebnis	-6.741,54	-6.332,37	-8.800,00	2.467,63
25. = Jahresergebnis	-6.741,54	-6.332,37	-8.800,00	2.467,63
29. = Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-6.741,54	-6.332,37	-8.800,00	2.467,63



A. Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 02 Hambergen

Seite : 30

Datum: 11.12.2018

Uhrzeit: 10:17:14

Teilhaushalte

2 Innere Verwaltung

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis des Vorjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Ansätze des Haushaltsjahres	Plan-Ist-Vergleich mehr (+) weniger (-)
	2012	2013	2013	2013
	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5
ordentliche Erträge				
3. + Auflösungserträge aus Sonderposten	59.890,03	62.157,51	40.300,00	21.857,51
5. + öffentlich-rechtliche Entgelte	1.530,00	2.250,00	3.500,00	-1.250,00
6. + privatrechtliche Entgelte	72.011,24	74.945,04	77.800,00	-2.854,96
7. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	27.876,33	28.959,10	28.400,00	559,10
12. = Summe ordentliche Erträge	161.307,60	168.311,65	150.000,00	18.311,65
ordentliche Aufwendungen				
13. - Aufwendungen für aktives Personal	62.229,36	62.155,41	64.800,00	-2.644,59
15. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	329.390,72	343.426,67	390.300,00	-46.873,33
16. - Abschreibungen	184.280,10	188.150,22	160.500,00	27.650,22
18. - Transferaufwendungen	13.719,25	13.808,50	13.800,00	8,50
19. - sonstige ordentliche Aufwendungen	130.451,73	116.850,98	122.600,00	-5.749,02
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	720.071,16	724.391,78	752.000,00	-27.608,22
21. = ordentliches Ergebnis	-558.763,56	-556.080,13	-602.000,00	45.919,87
22. + außerordentliche Erträge	3.596,78	5.018,83	0,00	5.018,83
23. - außerordentliche Aufwendungen	2,00	688,95	0,00	688,95
24. = außerordentliches Ergebnis	3.594,78	4.329,88	0,00	4.329,88
25. = Jahresergebnis	-555.168,78	-551.750,25	-602.000,00	50.249,75
29. = Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-555.168,78	-551.750,25	-602.000,00	50.249,75



A. Teilergebnisrechnung 2013

Gemeinde: 02 Hambergen

Seite : 31

Datum: 11.12.2018

Uhrzeit: 10:17:14

Teilhaushalte

3 Finanz-, Schulabteilung

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis des Vorjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Ansätze des Haushaltsjahres	Plan-Ist-Vergleich mehr (+) weniger (-)
	2012	2013	2013	2013
	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5
ordentliche Erträge				
1. + Steuern und ähnliche Abgaben	3.247.789,04	3.560.103,36	3.320.500,00	239.603,36
2. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	74.525,44	197.344,01	24.800,00	172.544,01
3. + Auflösungserträge aus Sonderposten	26.473,41	27.391,99	25.300,00	2.091,99
6. + privatrechtliche Entgelte	15.281,28	18.580,66	15.300,00	3.280,66
8. + Zinsen und ähnliche Finanzerträge	1.302,25	473,33	1.300,00	-826,67
11. + sonstige ordentliche Erträge	151.254,30	186.332,09	159.000,00	27.332,09
12. = Summe ordentliche Erträge	3.516.625,72	3.990.225,44	3.546.200,00	444.025,44
ordentliche Aufwendungen				
15. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	32.149,39	43.984,50	49.800,00	-5.815,50
16. - Abschreibungen	42.384,53	27.888,44	38.000,00	-10.111,56
17. - Zinsen und ähnliche Aufwendungen	84.734,03	88.645,57	73.500,00	15.145,57
18. - Transferaufwendungen	2.736.725,10	3.165.968,29	2.881.650,79	284.317,50
19. - sonstige ordentliche Aufwendungen	28.181,61	22.163,17	13.000,00	9.163,17
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	2.924.174,66	3.348.649,97	3.055.950,79	292.699,18
21. = ordentliches Ergebnis	592.451,06	641.575,47	490.249,21	151.326,26
25. = Jahresergebnis	592.451,06	641.575,47	490.249,21	151.326,26
29. = Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	592.451,06	641.575,47	490.249,21	151.326,26



Teilhaushalte

4 Ordnungs-, Sozialabteilung

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis des Vorjahres	Ergebnis des Haushalts- jahres	Ansätze des Haushalts- jahres	Plan-Ist-Vergleich mehr (+) weniger (-)
	2012	2013	2013	2013
	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5
ordentliche Erträge				
2. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.187,12	3.129,42	2.200,00	929,42
6. + privatrechtliche Entgelte	1.288,00	1.276,50	1.000,00	276,50
11. + sonstige ordentliche Erträge	2.707,00	0,00	0,00	0,00
12. = Summe ordentliche Erträge	6.182,12	4.405,92	3.200,00	1.205,92
ordentliche Aufwendungen				
13. - Aufwendungen für aktives Personal	50.496,32	61.209,40	56.600,00	4.609,40
15. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.275,03	9.836,16	10.500,00	-663,84
16. - Abschreibungen	1.220,10	1.434,56	0,00	1.434,56
18. - Transferaufwendungen	3.022,56	2.592,89	2.400,00	192,89
19. - sonstige ordentliche Aufwendungen	8.370,18	1.629,13	1.200,00	429,13
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	68.384,19	76.702,14	70.700,00	6.002,14
21. = ordentliches Ergebnis	-62.202,07	-72.296,22	-67.500,00	-4.796,22
22. + außerordentliche Erträge	180,00	0,00	0,00	0,00
24. = außerordentliches Ergebnis	180,00	0,00	0,00	0,00
25. = Jahresergebnis	-62.022,07	-72.296,22	-67.500,00	-4.796,22
29. = Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-62.022,07	-72.296,22	-67.500,00	-4.796,22

*** Ende der Liste "A. Teilergebnisrechnung" ***



B. Teilfinanzrechnung 2013

Gemeinde: 02 Hambergen

Seite : 33

Datum: 11.12.2018

Uhrzeit: 10:17:14

Teilhaushalte

0 Bürgermeister

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis des Vorjahres	Ergebnis des Haushalts- jahres	Ansätze des Haushalts- jahres	Plan-Ist-Vergleich mehr (+) weniger (-)
	2012	2013	2013	2013
	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit				
4. + öffentlich-rechtliche Entgelte	1.060,00	0,00	0,00	0,00
5. + privatrechtliche Entgelte	0,00	396,00	0,00	396,00
10. = Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.060,00	396,00	0,00	396,00
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit				
13. - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	6.043,30	6.273,54	7.000,00	-726,46
15. - Transferauszahlungen	90,00	0,00	0,00	0,00
16. - sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	1.556,36	244,90	1.800,00	-1.555,10
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	7.689,66	6.518,44	8.800,00	-2.281,56
18. = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-6.629,66	-6.122,44	-8.800,00	2.677,56
Auszahlungen für Investitionstätigkeit				
33. = Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag	-6.629,66	-6.122,44	-8.800,00	2.677,56



B. Teilfinanzrechnung 2013

Gemeinde: 02 Hambergen

Seite : 34

Datum: 11.12.2018

Uhrzeit: 10:17:14

Teilhaushalte

2 Innere Verwaltung

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis des Vorjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Ansätze des Haushaltsjahres	Plan-Ist-Vergleich mehr (+) weniger (-)
	2012	2013	2013	2013
	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit				
4. + öffentlich-rechtliche Entgelte	2.780,00	2.522,39	3.500,00	-977,61
5. + privatrechtliche Entgelte	72.309,83	75.901,60	77.800,00	-1.898,40
6. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	27.876,33	28.959,10	28.400,00	559,10
9. + sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	3.596,78	3.000,00	0,00	3.000,00
10. = Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	106.562,94	110.383,09	109.700,00	683,09
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit				
11. - Auszahlungen für aktives Personal	62.229,36	61.847,58	64.800,00	-2.952,42
13. - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	335.339,31	358.417,94	390.300,00	-31.882,06
15. - Transferauszahlungen	13.719,25	13.808,50	13.800,00	8,50
16. - sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	130.534,91	116.850,98	122.600,00	-5.749,02
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	541.822,83	550.925,00	591.500,00	-40.575,00
18. = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-435.259,89	-440.541,91	-481.800,00	41.258,09
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
19. + Zuwendungen für Investitionstätigkeit	113.310,00	0,00	0,00	0,00
24. = Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	113.310,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für Investitionstätigkeit				
26. - Baumaßnahmen	257.575,33	3.032,98	91.868,52	-88.835,54
27. - Erwerb von beweglichem Sachvermögen	4.650,55	894,94	0,00	894,94
31. = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	262.225,88	3.927,92	91.868,52	-87.940,60
32. = Saldo aus Investitionstätigkeit	-148.915,88	-3.927,92	-91.868,52	87.940,60
33. = Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag	-584.175,77	-444.469,83	-573.668,52	129.198,69



B. Teilfinanzrechnung 2013

Gemeinde: 02 Hambergen

Seite : 35

Datum: 11.12.2018

Uhrzeit: 10:17:14

Teilhaushalte

3 Finanz-, Schulabteilung

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis des Vorjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Ansätze des Haushaltsjahres	Plan-Ist-Vergleich mehr (+) weniger (-)
	2012	2013	2013	2013
	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit				
1. + Steuern und ähnliche Abgaben	3.209.562,96	3.553.263,67	3.311.100,00	242.163,67
2. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	74.525,44	197.344,01	24.800,00	172.544,01
5. + privatrechtliche Entgelte	15.281,28	18.580,66	15.300,00	3.280,66
6. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	40.000,00	0,00	40.000,00
7. + Zinsen und ähnliche Einzahlungen	803,99	996,00	1.300,00	-304,00
9. + sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	150.401,30	147.463,09	159.000,00	-11.536,91
10. = Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.450.574,97	3.957.647,43	3.511.500,00	446.147,43
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit				
13. - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	120.754,69	63.178,57	49.800,00	13.378,57
14. - Zinsen und ähnliche Auszahlungen	84.734,03	88.645,57	73.500,00	15.145,57
15. - Transferauszahlungen	2.719.675,10	2.996.125,29	2.881.650,79	114.474,50
16. - sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	24.481,61	19.263,17	13.000,00	6.263,17
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.949.645,43	3.167.212,60	3.017.950,79	149.261,81
18. = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	500.929,54	790.434,83	493.549,21	296.885,62
Auszahlungen für Investitionstätigkeit				
26. - Baumaßnahmen	0,00	2.810,63	2.519,03	291,60
27. - Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	11.534,70	0,00	11.534,70
31. = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	14.345,33	2.519,03	11.826,30
32. = Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	-14.345,33	-2.519,03	-11.826,30
33. = Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag	500.929,54	776.089,50	491.030,18	285.059,32
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
34. + Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	90.100,00	-90.100,00
35. - Auszahlungen; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	83.349,43	87.394,89	87.600,00	-205,11
36. = Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-83.349,43	-87.394,89	2.500,00	-89.894,89
36g.+ Einzahlungen aus der Einheitskasse	3.350.714,89	3.042.482,72	0,00	3.042.482,72
36h.- Auszahlung aus der Einheitskasse	3.112.958,62	3.213.487,92	0,00	3.213.487,92
36i.= Saldo aus der Einheitskasse	237.756,27	-171.005,20	0,00	-171.005,20
37. = Finanzmittelveränderung	655.336,38	517.689,41	493.530,18	24.159,23



B. Teilfinanzrechnung 2013

Gemeinde: 02 Hambergen

Seite : 36

Datum: 11.12.2018

Uhrzeit: 10:17:14

Teilhaushalte

4 Ordnungs-, Sozialabteilung

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis des Vorjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Ansätze des Haushaltsjahres	Plan-Ist-Vergleich mehr (+) weniger (-)
	2012	2013	2013	2013
	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit				
2. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.187,12	3.129,42	2.200,00	929,42
5. + privatrechtliche Entgelte	1.288,00	1.088,50	1.000,00	88,50
9. + sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	180,00	0,00	0,00	0,00
10. = Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.655,12	4.217,92	3.200,00	1.017,92
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit				
11. - Auszahlungen für aktives Personal	49.235,58	56.325,70	56.600,00	-274,30
13. - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	5.224,92	9.813,74	10.500,00	-686,26
15. - Transferauszahlungen	3.022,56	2.492,89	2.400,00	92,89
16. - sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	8.370,18	1.610,38	1.200,00	410,38
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	65.853,24	70.242,71	70.700,00	-457,29
18. = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-62.198,12	-66.024,79	-67.500,00	1.475,21
Auszahlungen für Investitionstätigkeit				
27. - Erwerb von beweglichem Sachvermögen	2.332,83	1.072,35	0,00	1.072,35
31. = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.332,83	1.072,35	0,00	1.072,35
32. = Saldo aus Investitionstätigkeit	-2.332,83	-1.072,35	0,00	-1.072,35
33. = Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag	-64.530,95	-67.097,14	-67.500,00	402,86

*** Ende der Liste "B. Teilfinanzrechnung" ***



Aktiva		Vorjahr	Haushaltsjahr
		2012	2013
1		EUR	EUR
		2	3
2	Sachvermögen	10.857.369,44	10.693.245,27
2.1	Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	75.272,90	75.272,90
2.2	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	4.039.433,89	4.076.902,03
2.3	Infrastrukturvermögen	6.220.306,78	6.138.347,57
2.4	Bauten auf fremden Grundstücken	351.620,19	333.358,18
2.5	Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	3,00	3,00
2.6	Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	17.893,94	15.584,95
2.7	Betriebs- und Geschäftsausstattung, Pflanzen und Tiere	51.136,38	53.776,64
2.9	Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	101.702,36	0,00
3	Finanzvermögen	41.936,97	87.100,87
3.5	Wertpapiere	80,61	82,94
3.6	Öffentlich-rechtliche Forderungen	41.413,61	85.324,91
3.8	Sonstige privatrechtliche Forderungen	442,75	1.693,02
5	Aktive Rechnungsabgrenzung	0,00	437,50
	Bilanzsumme AKTIVA	10.899.306,41	10.780.783,64



Passiva		Vorjahr	Haushaltsjahr
		2012	2013
1		EUR	EUR
		2	3
1	Nettoposition	8.751.842,93	8.713.490,06
1.1	Basis-Reinvermögen	6.935.986,51	6.935.986,51
1.1.1	Reinvermögen	6.935.986,51	6.935.986,51
1.3	Jahresergebnis	-289.717,80	-278.521,17
1.3.1	Fehlbeträge aus Vorjahren	-258.236,47	-289.717,80
1.3.2	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-31.481,33	11.196,63
	- ordentliches Ergebnis	-35.256,11	6.866,75
	- außerordentliches Ergebnis	3.774,78	4.329,88
	(Vorbelastung aus Haushaltsresten für Aufwendungen: 0 Euro)		
1.4	Sonderposten	2.105.574,22	2.056.024,72
1.4.1	Investitionszuweisungen und -zuschüsse	1.893.848,14	1.857.113,39
1.4.2	Beiträge und ähnliche Entgelte	211.726,08	198.911,33
2	Schulden	2.015.254,50	1.753.583,49
2.1	Geldschulden	1.999.415,37	1.741.015,28
2.1.2	Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	1.566.681,28	1.479.286,39
2.1.3	Liquiditätskredite	432.734,09	261.728,89
2.5	Sonstige Verbindlichkeiten	15.839,13	12.568,21
2.5.4	Andere sonstige Verbindlichkeiten	15.839,13	12.568,21
3	Rückstellungen	132.058,98	313.560,09
3.2	Rückstellungen für Altersteilzeitarbeit und ähnliche Maßnahmen	3.321,98	8.511,52
3.6	Rückstellungen im Rahmen des Finanzausgleichs und von Steuerschuldverhältnissen	118.837,00	255.080,00
3.8	Andere Rückstellungen	9.900,00	49.968,57
4	Passive Rechnungsabgrenzung	150,00	150,00
	Bilanzsumme PASSIVA	10.899.306,41	10.780.783,64

Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre

1. Haushaltsreste: 31.769 Euro
2. Bürgschaften: 0 Euro
3. Gewährleistungsverträge: 0 Euro
4. in Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen: 0 Euro
5. Verpflichtungsermächtigungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften: 0 Euro
6. über das Haushaltsjahr hinaus gestundete Beträge: 0 Euro



Übersicht über die übertragenen Haushaltsermächtigungen 2013

Gemeinde: 02 Hambergen

Seite : 39

Datum: 11.12.2018

Uhrzeit: 10:17:14

II. Übersicht über die übertragenen Auszahlungen

Produkt		übertragen auf das neue Haushaltsjahr	davon gebunden	davon frei verfügbar
Nummer	Bezeichnung	in EUR	in EUR	in EUR
1	2	3	4	5
54100	Straßen, Wege, Plätze	30.000,00	0,00	30.000,00
54500	Straßenbeleuchtung	1.768,52	0,00	1.768,52
Summe		31.768,52	0,00	31.768,52

*** Ende der Liste "Übersicht über die übertragenen Haushaltsermächtigungen" ***



Forderungsübersicht 2013

Gemeinde: 02 Hambergen

Seite : 40

Datum: 11.12.2018

Uhrzeit: 10:24:36

Art der Forderungen	Gesamtbetrag am 31.12.2013	mit einer Restlaufzeit von			Gesamtbetrag am 31.12.2012	Mehr (+) weniger (-)
		bis zu 1 Jahr	über 1 bis 5 Jahre	mehr als 5 Jahre		
		EUR	EUR	EUR		
1	2	3	4	5	6	7
1. Öffentlich-rechtliche Forderungen	85.324,91	85.324,91	0,00	0,00	41.413,61	43.911,30
2. Forderungen aus Transferleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3. Sonstige privatrechtliche Forderungen	1.693,02	1.693,02	0,00	0,00	442,75	1.250,27
Summe	87.017,93	87.017,93	0,00	0,00	41.856,36	45.161,57

*** Ende der Liste "Forderungsübersicht" ***



Art der Schulden 1	Gesamtbetrag am 31.12.2013	mit einer Restlaufzeit von			Gesamtbetrag am 31.12.2012	Mehr (+) weniger (-)
		bis zu 1 Jahr	über 1 bis 5 Jahre	mehr als 5 Jahre		
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	2	3	4	5	6	7
1. Geldschulden	1.741.015,28	353.367,20	393.601,94	994.046,14	1.999.415,37	-258.400,09
1.1 Anleihen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	1.479.286,39	91.638,31	393.601,94	994.046,14	1.566.681,28	-87.394,89
1.3 Liquiditätskredite	261.728,89	261.728,89	0,00	0,00	432.734,09	-171.005,20
1.4 Sonstige Geldschulden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2. Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4. Transferverbindlichkeiten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5. Sonstige Verbindlichkeiten	12.568,21	12.568,21	0,00	0,00	15.839,13	-3.270,92
Summe	1.753.583,49	365.935,41	393.601,94	994.046,14	2.015.254,50	-261.671,01

*** Ende der Liste "Schuldenübersicht" ***

Rückstellungsübersicht 2013

Seite 42

Gemeinde Hambergen

Bilanzposten		Grund	Stand	Bewegungen im Haushaltsjahr			Endbestand	davon mit Restlaufzeit		
3	28		31.12. H.- Jahr	Zuführung	Inanspruchnahme	Auflösung	31.12. Vorjahr	bis zu 1 Jahr	Über 1 bis 5 Jahre	mehr als 5 Jahre
3.1	281	Pensionsrückstellungen und ähnliche Verpflichtungen								
	2811	Pensionsrückstellungen								
	2812	Beihilferückstellungen								
3.2	282	Rückstellungen für Altersteilzeit und andere Maßnahmen								
	2821	Sonstige Rückstellungen für nicht in Anspruch genommenen Urlaub	1.355,64	926,67			428,97			
	2822	Sonstige Rückstellungen für geleistete Überstunden	5.846,64	4.214,37			1.632,27			
	2823	Sonstige Rückstellungen für die Inanspruchnahme von Altersteilzeit								
	2824	Rückstellung für leistungsorientierte Bezahlung	1.309,24	48,50			1.260,74			
3.3	283	Instandhaltungsrückstellungen								
	2831	Instandhaltungsrückstellungen								
3.4	284	Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge kommunaler Deponien								
	2841	Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge kommunaler Deponien								
3.5	285	Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten								
	2851	Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten								
3.6	286	Rückstellungen im Rahmen des Finanzausgleichs und von Steuerschuldverhältnissen								
	2861	Rückstellungen im Rahmen des Finanzausgleichs	255.080,00				118.837,00			
		Kreisumlage	168.490,00	168.490,00	49.894,00		49.894,00			
		Samtgemeindeumlage	86.590,00	86.590,00	68.943,00		68.943,00			
	2862	Rückstellungen für Steuerschuldverhältnisse								
3.7	287	Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus Bürgschaften, Gewährleistungen und anhängigen								
	2871	Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus Bürgschaften, Gewährleistungen und anhängigen								
3.8	289	Andere Rückstellungen								
	2891	Andere Rückstellungen								
		Prüfungsgebühren Jahresrechnung	12.800,00	2.900,00	0,00		9.900,00			
	2891500	Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeit Moorkate, Schädlingsbekä	3.568,57	3.568,57			0,00			
	2891501	Verbindlichkeiten Kindergarten Hambergen	33.600,00	33.600,00						
		Summen	313.560,09	300.338,11	118.837,00	0,00	132.058,98			



Anlagenbuchführung Anlagenübersicht

erstellt am: 11.12.2018 / 10:28:34
 erstellt von: Dennis Pleuß
 erstellt für: 02 Hambergen
 Haushaltsjahr: 2013

Eingeschränkt auf: Alle Anlagennummern

Anlagevermögen sortiert nach Fibu-Bestandskonto	Entwicklung der Anschaffungs- und Herstellungswerte				Entwicklung der Abschreibungen						Buchwerte	
	Stand am 31.12. des Vorjahres	Zugänge im Haus- haltsjahr	Abgänge im Haus- haltsjahr	Umbuchung im Haus- haltsjahr	Stand am 31.12. des Haushalts- jahres	Stand am 31.12. des Vorjahres	Abschrei- bung im Haushalts- jahr	Auflösungen (kumulierte Abschreibungen für Abgänge)	Zuschrei- bung im Haushalts- jahr	Stand am 31.12. des Haushalts- jahres	am 31.12. des Haus- haltsjahres	am 31.12. des Vorjahres
	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-
		+	-	+ / -			+	-	-			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
0110000 - Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte, Grünflächen	33.870,60	0,00	0,00	0,00	33.870,60	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	33.870,60	33.870,60
0120000 - Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte, Ackerland	4.866,00	0,00	0,00	0,00	4.866,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.866,00	4.866,00
0130000 - Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte, Wald, Forsten	24.306,50	0,00	0,00	0,00	24.306,50	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	24.306,50	24.306,50
0190000 - Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte, Sonstige unbebaute Grundstücke	12.229,80	0,00	0,00	0,00	12.229,80	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	12.229,80	12.229,80
0211000 - Grund und Boden bei Wohnbauten	229.209,00	0,00	0,00	0,00	229.209,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	229.209,00	229.209,00
0212000 - Gebäude, Aufbauten und Betriebsvorrichtungen bei Wohnbauten	666.199,29	0,00	0,00	0,00	666.199,29	268.032,90	12.789,28	0,00	0,00	280.822,18	385.377,11	398.166,39
0221000 - Grund und Boden bei sozialen Einrichtungen	170.320,00	0,00	0,00	0,00	170.320,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	170.320,00	170.320,00
0222000 - Gebäude, Aufbauten bei sozialen Einrichtungen	1.144.188,29	2.810,63	0,00	109.826,69	1.256.825,61	263.036,50	25.978,87	0,00	0,00	289.015,37	967.810,24	881.151,79
0241000 - Grund und Boden mit Kultur-, Sport-, Freizeit- und Gartenanlagen	484.201,24	0,00	0,00	0,00	484.201,24	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	484.201,24	484.201,24
0242000 - Gebäude, Aufbauten bei Kultur-, Sport-, Freizeit-, Gartenanlagen	2.481.562,21	0,00	0,00	0,00	2.481.562,21	624.469,03	35.382,05	0,00	0,00	659.851,08	1.821.711,13	1.857.093,18
0292000 - Gebäude, Aufbauten bei sonstigen Dienst-, Geschäfts- und anderen Betriebsgebäuden	42.364,34	0,00	0,00	0,00	42.364,34	23.072,05	1.018,98	0,00	0,00	24.091,03	18.273,31	19.292,29



Anlagenbuchführung Anlagenübersicht

erstellt am: 11.12.2018 / 10:28:35
 erstellt von: Dennis Pleuß
 erstellt für: 02 Hambergen
 Haushaltsjahr: 2013

Eingeschränkt auf: Alle Anlagennummern

Anlagevermögen sortiert nach Fibu-Bestandskonto	Entwicklung der Anschaffungs- und Herstellungswerte				Entwicklung der Abschreibungen					Buchwerte		
	Stand am 31.12. des Vorjahres	Zugänge im Haus- haltsjahr	Abgänge im Haus- haltsjahr	Umbuchung im Haus- haltsjahr	Stand am 31.12. des Haushalts- jahres	Stand am 31.12. des Vorjahres	Abschrei- bung im Haushalts- jahr	Auflösungen (kumulierte Abschreibungen für Abgänge)	Zuschrei- bung im Haushalts- jahr	Stand am 31.12. des Haushalts- jahres	am 31.12. des Haus- haltsjahres	am 31.12. des Vorjahres
	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-
		+	-	+ / -			+	-	-			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
0310000 - Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	4.112.788,55	0,00	0,00	0,00	4.112.788,55	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.112.788,55	4.112.788,55
0320000 - Brücken und Tunnel	52.649,52	0,00	0,00	0,00	52.649,52	12.423,06	664,26	0,00	0,00	13.087,32	39.562,20	40.226,46
0341000 - Grund und Boden für Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	87.999,75	0,00	0,00	0,00	87.999,75	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	87.999,75	87.999,75
0342000 - Gebäude und Aufbauten für Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	890.550,87	0,00	0,00	0,00	890.550,87	472.452,02	12.892,71	0,00	0,00	485.344,73	405.206,14	418.098,85
0350000 - Straßen, Wege, Plätze, Verkehrslenkungsanlagen	2.818.160,88	27.471,23	4,00	0,00	2.845.628,11	1.283.947,18	94.145,89	0,00	0,00	1.378.093,07	1.467.535,04	1.534.213,70
0390000 - Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	40.016,11	0,00	0,00	0,00	40.016,11	13.036,64	1.723,58	0,00	0,00	14.760,22	25.255,89	26.979,47
0410000 - Bauten auf fremden Grund und Boden	573.011,31	1.628,92	926,84	0,00	573.713,39	221.391,12	19.201,98	-237,89	0,00	240.355,21	333.358,18	351.620,19
0550000 - Kulturdenkmäler	3,00	0,00	0,00	0,00	3,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3,00	3,00
0620000 - Maschinen und technische Anlagen	34.916,73	0,00	0,00	0,00	34.916,73	17.022,79	2.308,99	0,00	0,00	19.331,78	15.584,95	17.893,94
0710000 - Betriebsvorrichtungen	87.531,07	0,00	0,00	0,00	87.531,07	60.743,12	3.753,33	0,00	0,00	64.496,45	23.034,62	26.787,95
0720000 - Betriebs- und Geschäftsausstattung	59.923,61	10.560,16	0,00	0,00	70.483,77	42.155,64	3.963,79	0,00	0,00	46.119,43	24.364,34	17.767,97
0752010 - Sammelposten für bewegliche Vermögensgegenstände über 150,- bis 1.000,- Euro ohne Umsatzsteuer	3.326,30	0,00	0,00	0,00	3.326,30	1.995,78	665,26	0,00	0,00	2.661,04	665,26	1.330,52
0752011 - Sammelposten für bewegliche Vermögensgegenstände über 150,- bis 1.000,- Euro ohne Umsatzsteuer	3.648,13	0,00	0,00	0,00	3.648,13	1.459,25	729,63	0,00	0,00	2.188,88	1.459,25	2.188,88

Legende: Alle währungsrelevanten Werte in EUR



Anlagenbuchführung Anlagenübersicht

erstellt am: 11.12.2018 / 10:28:36
 erstellt von: Dennis Pleuß
 erstellt für: 02 Hambergen
 Haushaltsjahr: 2013

Eingeschränkt auf: Alle Anlagennummern

Anlagevermögen sortiert nach Fibu-Bestandskonto	Entwicklung der Anschaffungs- und Herstellungswerte				Entwicklung der Abschreibungen					Buchwerte		
	Stand am 31.12. des Vorjahres	Zugänge im Haus- haltsjahr	Abgänge im Haus- haltsjahr	Umbuchung im Haus- haltsjahr	Stand am 31.12. des Haushalts- jahres	Stand am 31.12. des Vorjahres	Abschrei- bung im Haushalts- jahr	Auflösungen (kumulierte Abschreibungen für Abgänge)	Zuschrei- bung im Haushalts- jahr	Stand am 31.12. des Haushalts- jahres	am 31.12. des Haus- haltsjahres	am 31.12. des Vorjahres
	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-
		+	-	+ / -			+	-	-			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
0752012 - Sammelposten für bewegliche Vermögensgegenstände über 150,- bis 1.000,- Euro ohne Umsatzsteuer	3.826,33	0,00	0,00	0,00	3.826,33	765,27	765,27	0,00	0,00	1.530,54	2.295,79	3.061,06
0752013 - Sammelposten für bewegliche Vermögensgegenstände über 150,- bis 1.000,- Euro ohne Umsatzsteuer	0,00	2.446,73	0,00	0,00	2.446,73	0,00	489,35	0,00	0,00	489,35	1.957,38	0,00
0960000 - Anlagen im Bau	101.702,36	8.124,33	0,00	-109.826,69	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	101.702,36
1427300 - Kapitalmarktpapiere Kreditinstitute, Laufzeit mehr als 5 Jahre	80,61	2,33	0,00	0,00	82,94	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	82,94	80,61
2001001 - Zuwendungen für nicht abnutzbare Vermögensgegenstände	-206.531,54	0,00	0,00	0,00	-206.531,54	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-206.531,54	-206.531,54
2111000 - Sonderposten aus Investitionszuweisungen und-zuschüssen	-2.252.545,99	0,00	0,00	0,00	-2.252.545,99	-685.124,15	-56.335,23	0,00	0,00	-741.459,38	-1.511.086,61	-1.567.421,84
2111200 - Sonderposten aus Investitionszuweisungen und-zuschüssen, Gemeinden	0,00	-40.000,00	0,00	0,00	-40.000,00	0,00	-918,58	0,00	0,00	-918,58	-39.081,42	0,00
2111700 - Sonderposten aus Investitionszuweisungen und-zuschüssen, Private Unternehmen	-500.708,80	0,00	0,00	0,00	-500.708,80	-179.796,02	-19.171,28	0,00	0,00	-198.967,30	-301.741,50	-320.912,78
2111800 - Sonderposten aus Investitionszuweisungen und-zuschüssen, Übrige Bereiche	-8.466,28	0,00	0,00	0,00	-8.466,28	-2.952,76	-309,66	0,00	0,00	-3.262,42	-5.203,86	-5.513,52



Anlagenbuchführung Anlagenübersicht

erstellt am: 11.12.2018 / 10:28:37
erstellt von: Dennis Pleuß
erstellt für: 02 Hambergen
Haushaltsjahr: 2013

Seite: 46

Eingeschränkt auf: Alle Anlagennummern

Anlagevermögen sortiert nach Fibu-Bestandskonto	Entwicklung der Anschaffungs- und Herstellungswerte				Entwicklung der Abschreibungen					Buchwerte		
	Stand am 31.12. des Vorjahres -EURO-	Zugänge im Haus- haltsjahr -EURO-	Abgänge im Haus- haltsjahr -EURO-	Umbuchung im Haus- haltsjahr -EURO-	Stand am 31.12. des Haushalts- jahres -EURO-	Stand am 31.12. des Vorjahres -EURO-	Abschrei- bung im Haushalts- jahr -EURO-	Auflösungen (kumulierte Abschreibungen für Abgänge) -EURO-	Zuschrei- bung im Haushalts- jahr -EURO-	Stand am 31.12. des Haushalts- jahres -EURO-	am 31.12. des Haus- haltsjahres -EURO-	am 31.12. des Vorjahres -EURO-
		+	-	+ / -			+	-	-			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
2120000 - Sonderposten aus Beiträgen und ähnl. Entgelten	-372.380,47	0,00	0,00	0,00	-372.380,47	-160.654,39	-12.814,75	0,00	0,00	-173.469,14	-198.911,33	-211.726,08
Gesamt	10.822.819,32	13.044,33	930,84	0,00	10.834.932,81	2.277.475,03	126.923,72	-237,89	0,00	2.404.160,86	8.430.771,95	8.545.344,29